



# Stadt Witten

Die Bürgermeisterin

Fraktion bürgerforum  
Herrn Fraktionsvorsitzenden  
Dr. Kurt-Martin Schmelzer

- im Hause -

Ø SPD-Fraktion  
CDU-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Fraktion DIE LINKE.  
FDP-Fraktion  
Fraktion WBG  
Ratsmitglieder - fraktionslos

27.02.2014

## **Zusätzliche Belastung des Haushalts der Stadt Witten; Anfrage der Fraktion bürgerforum vom 14.02.2014**

Sehr geehrter Herr Dr. Schmelzer,

zu Ihrer Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

### **Frage:**

**Wie hoch wäre die zusätzliche Belastung des Haushalts der Stadt Witten (Personalkosten) bei vollständiger Umsetzung der aktuellen Tarifforderungen von ver.di für den öffentlichen Dienst?**

Bei der Kalkulation des Personalaufwandes für den Haushalt 2014 ist eine lineare Steigerung der Entgelte – gemäß der Vorgaben der Orientierungsdaten und der Kommunalaufsicht – um 1 % berücksichtigt worden.

Die Umsetzung der gewerkschaftlichen Forderungen hätte folgende zusätzliche Belastung für den städtischen Haushalt zur Folge:

a) Erhöhung der Tabellenentgelte des TVöD um einen Sockelbetrag von 100 €:

rd. 1.400.000 € jährlich

b) Erhöhung der um den Sockelbetrag erhöhten Tabellenentgelte um weitere 3,5 %:

jede 1 % Steigerung = rd. 440.000 €

Die Besoldung der Beamten der Gemeinden in NRW ist zuletzt durch das Besoldungs- u. Versorgungsanpassungsgesetz vom 16.07.2013 für die Jahre 2013 und 2014 angepasst worden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Leidemann